



Freuen sich gemeinsam mit KSV-Geschäftsführer Eggert Rohwer (vorne rechts) über Fördermittel: Die Vereinsvertreter Mihály Keszi (Blau-Weiß Wittorf, vorne von links), Jürgen Hunze (SVT) und Chris Groeneveld (FTN) sowie Jodelle Sauer (MTSV Olympia, hinten von links), Eckhard Rahm (EKN), Norbert Freund (GHN) und Astrid Drenguis (PSV).



Die geförderten Talente mit KSV-Geschäftsführer Eggert Rohwer (vorne, Mitte): Diana Kopylov, Johann Langer (beide SC Agon, vorne von links), Tjark Buchwald (Schützenverein, hinten von links), Lucas Nissen, Lukas Dukart (beide Blau-Weiß Wittorf) und Meike Haiduk (LGN).
Fotos: Lutz Wischeropp

Geldsegen für Talente und Vereine

KSV und Sparkasse schütten fast 10 000 Euro aus / Auch Geräte werden angeschafft

Lutz Wischeropp

Mehrere Vereine und auch wieder einige Nachwuchsathleten profitierten von Stiftungsgeldern und dem Sportförderfonds. Mit 2000 Euro fördert die Stiftung der Sparkasse Südholstein auch in diesem Jahr wieder talentierte Sportler aus Neumünster für ihre herausragenden Leistungen. Weitere 7500 Euro gehen aus dem gemeinsamen Sportförderfonds der Sparkasse Südholstein und des Kreissportverbandes (KSV) an insgesamt sieben Verei-

ne. Die Unterstützung aus diesen Fördertöpfen können die Nachwuchskräfte sehr gut gebrauchen. So haben der zehnjährige Johann Langer und die zwölfjährige Diana Kopylov vom Schachclub Agon oft hohe Ausgaben für Unterkunft und Verpflegung, da ihre Turniere (fünf bis sechs im Jahr) meist über mehrere Tage dauern.

Tjark Buchwald vom Schützenverein, Teilnehmer an den deutschen Meisterschaften in diesem Jahr, muss für die Kosten seiner Munition selbst aufkommen. Auch für ihn kommt die Finanzspritze gerade

recht. „Diese Athleten zeigen auf, was mit dem nötigen Talent und harter Arbeit möglich ist. Und sie repräsentieren mit ihren Leistungen den Sport in Neumünster“, begründete Eggert Rohwer, Geschäftsführer des KSV, in einer kleinen Feierstunde in der Kantine der KSV-Halle die Intention der Förderungsmaßnahme.

Tischtennisplatten und Rennkajak angeschafft

Von dieser profitieren die Badmintontalente Lukas Dukart, Lucas Nissen und Malte Gerdes von Blau-

Weiß Wittorf, aber auch einmal mehr das Geschwisterpaar Meike und Lukas Haiduk (LG Neumünster), die auch 2022 bei den deutschen Meisterschaften im Hochsprung vordere Plätze belegt hatten.

Aber nicht nur der Nachwuchs, sondern auch Vereine profitierten von einer Förderung. Sie erhielten Mittel für die Anschaffung von Sportgegenständen: Blau-Weiß Wittorf für zwei Tischtennisplatten, der Erste Kanu-Klub für ein Rennkajak, die FTN für zwei Sicherungsnetze, die an der neuen Bogenschießanlage angebracht werden sollen,

der MTSV Olympia für eine Street-Soccer-Anlage und zwei Jugend-Fußballtore, der PSV für zwei Box-Dummies, Gut Heil und der SVT für Geräte ihrer Fitnessabteilungen. Außerdem konnte der SVT für seine Schützenabteilung ein Pressluftgewehr beschaffen.

„Besonders unter den aktuellen Umständen sind dies Zuwendungen, die unbedingt notwendig sind und für die der organisierte Sport überaus dankbar ist“, hob KSV-Geschäftsführer Rohwer die Bedeutung der jährlichen Förderung durch die Sparkasse Südholstein hervor.